fommen jedoch erst mur fcon febr weit voran geschritten ift. Leber

iben und Gallftein treten erft in paar Jahren auf nach-Galle burch die Ball-

öffnung in die Leber burchzubringen werfu-

re bindurch liegen bie-

fe Steine rubig und



Der Jugendfreund

Diefes aucherorbentlich interessante und fehrreiche Buch, von ber hoben

Geiftlichkeit und ber Presse aufs Barmite empfohlen, umfaßt zwei Abschnitte

bie Beherzigung verbienen, weil fie ber Berführung und ben Jugenbfünden

entgegenwirken — Die großen Fortichritte in ber Medizin und bie moderne

Behandlungsweise. Die briefliche Behandlung und deren unbergleichlich

großer Borteil bei folichen Berfonen, Die einen Argt nicht perfonlich conful-

lefen, weil es Bielen gun Trofte, allen aber gur Belehrung und hinweifung

auf ben mirflich und wichren Beilweg bient. Breis 25 Gents. Bu fenden

PRIVATE CLINIC

(Dept. R. G.) 149 East 36th St., Rew Porf.

Butternut, Aunt Betty Heimgebackenes

oder ganges Weigenbrot, Kuchen

und Backwerk

Berfuden Gie biefelben und benchten Gie ben Unterfchieb.

Rein anderes Rahrungsmittel, fei es noch fo schmachaft, ist

Leute die an Berftopfung leiden, find voll des Lobes über diefes

ftande Brot gänzlich zu ersezen; dies ist der Grund für die ständig chiende Nachstrage nach unserem "Zanitarn" Brot.

Berinden Gie unfer ipegielles "Gefundheite"-Brot

THE SANITARY BAKERY, LIMITED

Grokartiger Gelegenheitskauf

Gine Geftion garm, alles unter Rultur.

Sanitary Brot

tieren mollen ober können — Ale und Jung, Mann und Frau follten es

Barnung eines Jugenbfreundes vor dem größten Jugenbfeind. Binte,

schel per Ader. Hätten wir nur et- wein zu machen. Darum verfallen im Safer einen viel besieren Ertrag für Schweinefutter gebörucht.

gehabt. Das Heu hat gleichfalls unter ber Trodenheit gelitten. Bir beuten noch einen guten Ertrag; denn der Flaschen babe longter noch einen guten Ertrag; denn den Schose der Erde übergeben.

Dabe Interflante darin gesunden. Daher mütte das Blatt wert verteuern; dann, nehmen wir den habe ich mich entschlossen, das Blatt d habe lauter neuangelegte Biefen. Diefelbe tam mit ihrem Manne Joh. So bekamen wir noch 1½ Tonnen Bruneski und ihren Eltern. Hern ben pro Ader. Der zweite Schnitt und Frau Bohnet, lettes Frühjahr pedoch kam nicht mehr richtig. blieb von Medicine Hat. Bergebens suchte die junge Frau im hiefigen gefunden Weld für Biebweide.

und wir hatten vom Weigen 25 Bu- hier nicht dazu eingerichtet, Aepfelwas Regen gehabt, hatten wir speziell die Früchte meistens, nur etwas wird Berte Freunde!

Baldflima Beilung ihres Leidens. Der Obstertrag hat ebenfalls un-ter dem ungunstigen Wetter gelitten. Z. B. erfrankt. Ihre beiden Ninder Nepfel waren genug an den Baumen, gingen ihr schon vor Jahresfrist im

einer totale Mikernte batten. Sommerfallow wurde 8 bis 10 Buichel Digernte. Go geht es eben. Best Bier taufen, muffen aber mit dem nebt es wie allen armen Leuten: nen. - An der Quelle faß der Kna-Benn es Brei regnet, dann haben fie be, aber ad, er fonnt' nicht d'ran! -

fanft letten Donnerstag abend in

Alter von 24 Jahren und 1 Monat (Der Courier ibricht den Sinterblie

benen fein herglichftes Beileib aus.) Gegenwärtig ist es etwas flau hier mit der Arbeit. Die Edgewood-Ber-

April ununterbrochen im Lumber Camp bei einem Lohne von \$65 per Monat mit Berpflegung arbeitet. Die hiefige Begend wurde fich gut

ignen für einen Rafer. Bir botten

n diesem Tale genug Rühe, um eine

Raferei angufangen. Sollten fich un-

ter ben Lefern Leute finden, welche

Foremoft, Alta., 18. Oftober.

Achtungsvoll Mathias F. Thomas.

Raftadt, 21. Oft. 1924. in erfter Linie muß ich dem Courier erglichft danken, daß er mir, trot ich das Abonnementsgeld nicht zahlt hatte, das Blatt fo regelmä g gujandte. 3ch fann ohne die Bei ung nicht mehr fein und deshalb fende ich heute das rückftändige Abon-nement. Die Ernte in unferem Di trift war febr ichwach und gradiert der Beigen ichlecht. Bir brauchten o notwendig Regen, und auf ande ren Platen, wo viel zu dreichen ift, wurde er ber gebraucht.

Ich habe ichon lange Zeit feine Rachrichten aus Rufland erhalten frage deshalb meine Freunde ind Befannten in Salvador Madlin, ob fie welche Reuigkeiten erhielten und erfuche fie, diefelben Courier gu veröffentlichen. fundheitlich geht es gut. Grüße an alle Lefer des Courier.

Martin Boefer. Regina, Sast., 22, Oft. 1924. herrn Andreas Sperling,

Chamberlain, Gast.

Beehrter Berr! In Erwiderung auf Ihren Beitrag jum Courier vom 15. Oftober mochte ich darauf aufmerksam ma chen, daß es sicher durchaus nicht die Abficht von mindeftens 90 Prozent der Bevölferung Gastatchewans ift, "Bar" wieder einzuführen. An der Bar wurden alle Sorten Lifore,

SCHIFFS-KARTEN INITED AMERICAN LINES JOINT SERVICE HAMBURG-AMERICAN LINE

legelmäßiger und direfter Baffagter-HAMBURG

HALIFAX nnb Rem Borf mit den beliebten Dampf "Cleveland", "Danfa" und "Mount Glab mit Raifte und 3. Riaffe.

HAMBURG NEW YORK

mit Luxus-Dambfern "Aefance", "Abert Bal-In", Dentistianbe" 1., 2. und 3. Riaffe führend

und den Aubinen-Lampfern cociand", "hanfa", Mount Clad", "Bekohalla" und "Thuringia" liche Berbfiegung, Bedienung eme Unterfunft an Bord allen jugefichert,

J. G. KIMMEL

# Guter alter

non-Strafe ift für diefes Jahr fertig. Es fehlt im gangen nur noch eine Meile bis gum Ende. Diese Meile liegt jedoch an der Ofanagan Seite portierten Extraften bereiten, Die 3bren Getranten ben rechten eblen Gefchmad ber und murde diefes Jahr leider nicht Die Lumber Camps in Bhatiban Lafe arbeiten noch mit girfa 50 Mann. Das eine Camp ift nach Robson verlegt worden. Bon meinen Landsleuten find G. Gehr und Steiger gur Ernte gefahren nach Beiseter, mahrend G. Beng feit

Hagen Import Co., Dept. C-5 in 185 Beft 7. Str., St. Baul, Minn.

Ditteilungen unserer Lefer

| Singerelle hatten für eine Kasereit, alles Bissens über der mitzuteilen. Im der ich gerne bereit, alles Bissens über keinen meden mußten während alle vermöhrte gegen Küchmarke mitzuteilen. Im der genuß von Viern. Daß diese Urt. ein Glas beraum und daher nicht markstädig. Schowis kann mit an das Herbsturke der Baken geschammigen über Barbsturken der Echne geschmmolzen schower er kaben einen ber und über 1500 innen war, ungefähre de Bochen früher als in kellen ist, werden Sie wohl zugeben. Es wilk also kein Rensch die Kann ins Allte überschammigen war, ungefähre de Bochen früher als in kellen ist, werden Sie wohl zugeben. Es wilk also kein Rensch die Kann ins Allte überschammigen war, ungefähre der Schoen früher als in kellen ist, werden Sie wohl zugeben. Es wilk also kein Rensch die Kann ins Allte überschammigen war, ungefähre der Edham geschen früher als ihbid, trocknete ber Kahn vollen in der der kalken mit den mitzuteilen. Im den die feite Renscham auch die seite ist genuß von Verlauft, die stehen die merden müßten werden mitzuteilen. Im den die feite Renscham werden müßten ber üben die stehen Verlauft. Im den die stehen die stehen die seite in mitzuteilen. Im den die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite keite in mitzuteilen. Im den die stehen die seite geen Küchmer die seite seite in mitzuteilen. Im die stehen die seite keite

Gie ichreiben, das Bier follte nur n Glaiden verfauft werden und durauf ein Jahr zu bestellen. Ginliegend einmal an, Gie famen von Chamberfinden Sie einen Sched von \$2.50. lain nach Regina, befämen Durft (Berglichen Dant dafür!) und Luft, ein Glas Bier zu trinfen. Als neuer Lefer möchte ich noch Dann mußten Sie also nach Ihrem berichten, daß wir dieses Jahr wieder Borichlag sich eine Flasche Bier tau fen, damit nach Chamberlein gurud fahren und in Ihrem Saufe durften eben. Aber der Sagel hat alles ver. Gie dieselbe erft trinken. Das fante ichtet. Daber haben wir eine ganze darauf hinaus: Bir konnen zwar are der Preis fur den Beigen gut, Bier durftig nach Saufe fahren, um da haben wir feinen. Uns Farmern dort erft unfern Durft ftillen zu ton-

Mit freundlichem Gruß 3. C. Wehrens, "Unser Hausarzt

Dr. Bentry J. Schireson, Suite 200, State Lake Buldg., Chicago. Il., redigiert. - Alle Ausfünfte werden foftenlos erteilt.

Berr Dr. Schirefon bat feine mediginifden Studien und Eramina an den bedeutendsten Univerfitaten unferes Landes gemacht und hernach noch ausgedehnte medizinifche Studien in Berlin und Bief. Reine Medigin bat mir geholfen. betrieben. Reben allgemeiner 20 digin int Chirurgie fein @ tady. Unfragen find dirett en bin obige Abreffe gu richten um Beitverfaumnis ju bermeiben.

Lungenentgundung gu berhuten. Bon Dr. Benry & Edinmen

(Untersudungen für Lefer Diefe Spalte toftenfrei.)

fluenza, Masern, Reuchhuften usw. it auch Lungenentzundung anftet tifc. fend. Ber fie nicht befommen will. bleibe denen fern, die fie haben. Ermudung, förperliche Abfühlung infolge davon, daß man nicht warm genug gefleidet oder der Ralte ausgefett war, bereiten den Boden für die Erfrankung ebenso vor wie überfüllte und ichlecht gelüftete Räume. Man ollte fich davor hüten. Es ift zur Berhütung auch gut, jeden Morgen und Abend den Hals auszugurgeln und die Rasenlöcher auszuwaschen. Borgügliche antiseptische Braparate dafür kann man in jeder guten Apo thefe befommen; auch ein Teelöffel Salg in einem Bint warmem Baffer tut's, dem man fo viel Bermanganate of Botash zufügt, daß die Löung eine rötliche Farbe befommt.

Bat jemand bon der Familie Lungenentzündung, verhalte man sich vie folgt, und vergesse nie, daß die trantheitsteime besonders durch den Auswurf und die Absonderungen der Rase verbreitet werden. Man lege den Patienteit in ein gesondertes Zimmer, der Sonne möglichft ausgefest, ichaffe alle unnötigen Möbel heraus, und halte das Zimmer pein lich fauber und gut gelüftet. Für den Auswurf des Kranten bringe man an der Seite des Bettes ein Gefag an mit einer starken Lösung Hypochlo rite of Lime, Sproz. Lösung Carbolic Acid oder 10prog. Löfung Lufol. Alle ichmutige Leib und Bettwäsche follte man 24 Stunden lang in einer Sproz. Lösung Carbolic Acid oder Enfol einweichen und dann gründlich in tochendem Seifenwaffer waschen Taichentücher oder irgend welche Lappen, in die der Kranke gespudt oder geniest hat, sollten verbrannt werden. Man wasche Gesicht und dande häufig und desinfiziere Gebrauchsartikel wie Tassen, Löffel und Gläfer zweimal am Tage in kochen dem Baffer. Frgend welche Gegenstände, die der Kranke gebraucht hatte, brauche man nicht wieder, ehe

## Zu Gesundheit und Frohsinn bist Du berechtiat

Wenn bu nicht gang gefund bift -Benn bu an ben untenangeführten Anzeiden ber Arantheit leibeft — bann bringt bir biefe Mitteilung Ermutigung und hoffunng.

Leideft du an:



Gallenfteine Blindbarmentzundung Blafenleiben Gin ausgezeichnetes Reinigungsmittel für bas gange Guftem Bum Berfauf in allen Apothefen

J. W. MARLATT & CO., LTD., LABORATORIES

211 Gerrard Str. Gaft, Toronto. Ungeforderte Anerkennungsichreiben treffen bei uns täglich ein

Breis per Flafche \$5.25 portofrei. Bu haben bei: Massig's Drug Store, 1609 Elfte Ave., Regina, Sask.

fie gründlich fterilifiert worden find. Die Pflegerin ftelle fich nie direkt bor den Kranten, um feinen Sauch nicht einzuatmen.

drudtes Gefühl; im-merwährendes Bef-langen zu stöhnen; schlechte Blutzirkula-

Frage: G. S. T. Mein Beficht it von Podennarben entstellt. Kann nan dieselben irgendwie loswerden? Antwort: Poden und ent-iprechende Rarben jowie Sommeriproffen fann man mittels des Photo - Radium - Schälungsprozesses so vollkommen entfernen, daß auch feine Epur davon mehr zu feben ift. Muf wiffenschaftlichem Wege wird in 16 Zagen eine neue, weiche und tadel Toje Saut erzeugt.

Frage: D. G. A. Bitte um ein Rezept für Mustelrheumatismus. Antwort: Rheumatismus ift feine Krantheit an fich, fondern nur ein Symptom. Laffen Gie Rafe, Babne und Sals gründlich untersuchen Berfuchen Gie Folgendes: "Calicylic Acid, Cimicifuga, Potaffium Jodide, Gelsemum — einen Teelöffel davon in etwas Basser alle 3 bis 4 Stunden den Tag hindurch.

Frage: 3. 28. 25 Nabre alt. leide ich an Ropfweh, Ohrengeräusch Bie Berfaltungen im Roof, 3n und Flimmern bor ben Mugen, Lefen ermudet mich und ich bin rheuma-

Antwort: Das scheint von den Sinusgangen im Ohr bergufommen, ichlechte Stoffe tommen in Ihr Blut. Ich mußte Sie genau unterfuchen und rate Ihnen daber, einen guten Spezialiften gu Rate gu

### Schiffskarten



### The Canadian Pacific Steamships

Bringen Gie Ihre Familie ober Freunde nach Canada?
Reifen Gie balb nach ber Alten heimat?
Benüben Gie nur die große und wohlbefannte Schiffahrtelinie ber

Canadian Pacific

Unfere große, schnelle Baffagierdampfer segeln jede paar Tage zwischen Europa und Canada.

en — Separate Rabinen für fleine Angahl Baffagiere — Befte Berforgung der Baffagiere mahrend der lleberfahrt. Beste Berbindung gwischen der Eifenbahn und den Dampfern - fein Aufsenhalt leine Auslagen für Hotels.
Bir haben unsere eigene Büros in allen größeren Städten der europäischen Länder, einschließlich Samburg, Bremen,

Barfchau, Dangig, Liban, Dostau, Garatoff, Bien, Brag

Bir liefern umsonst alle Formulare die in Verbindung mit der Einivanderung von Europa notvendig sind, und sind beim Erlangen des Eins

und andere. wanderungspermits
behilflich.
Unfere Büros überfee
helfen den Baffagieren
beim Erlangen des
Bafports und der Bis fas für Länder durch

die sie reisen müssen. Bir sind behilflich beim Erlangen von britischen oder deuts schen Pasports wenn

Für genaue Auskunft über Raten und Dokumente frage man beim Lotalsagenten an, ober ichreibe in beuticher Sprache an

W. C. CASEY, General Agent

Weihnachten und Neujahr im

## Alten Lande Sonderzüge

von Winnipeg bis direkt jum Dampfer in halifax

Der erfte Bug fahrt in Binnipeg ab am 4. Dezember | um 10 Uhr vormittags gur Abfahrt bes G. G. Regina am 7. Dezember nach Glasgow, Belfast und Liverpool.

Der gweite Bug fahrt in Binnipeg ab am 5. Dezember um 10 Uhr vormittags zur Abfahrt bes S. S. Andania am 8. Dezember nach Plymouth, Cherbourg und London und S. S. Saturnia am 8. Dezember nach Glasgow.

Der britte Zug fährt ab in Winnipec am 8. Dezember um 10 Uhr vormitiags für die Abfahrt des S. S. Pitteburg und S. S. Orduna am 11. Dezember nach Cherbourg, Southampton und Hamburg.

Ter vierte Zug fährt ab in Binnipeg am 11. Dezember um 10 Uhr vormitiags zur Abfahrt des S. S. Carmania am 14. Dezember nach Oueenstoten und Liverpool und S. S. Canada am 14. Dezember nach Glasgote, Belfaft und Liverpool.

Befondere Schlafwagen von Lancouver, Edmonton, Calgard, Sastatoon, Regina, die in Binnipeg an obige Buge anthlieben.

Befondere burchgehende Tonriften und Standard Schlafmagen werden von Banconver, Edmonton, Calgary, Sastatoon, Regina, Binnipeg abgelaffen für bie folgenden Abfahrten:

S. S. Anthenia am 21. Rovember von Montreal nach Glasgow.
S. S. United States am 4. Dezember von Halifar nach Christiansand, C

Canadian National Railways

Beitellen

Fine Sektion Jarm, alles unter Kultur.

Ju deutsch-enangesischem Titrikt. 4 Meilen von der Stadt, 21½
Meilen von Schule. Großes schönes Haus, Stall 38 bei 100, Herof. Cement Floor, Eisterne im Stall, Majchinen-Schuppen 38 bei 60. Granaries, Gerage, Hibnerdwas, Schweinestall u.l.w. Stall und Haus mit elektrischer Lichtanlage. 24 Pferde, 15 Stüd Vieh, Doppelte Ausschiftung Farmmaschinen, Treschausrüstung, zwei gute Brunnen, 1000 Vnichel Hausen, 400 Vnichel Saatweizen, 150 Vnichel Gerste. Under hampalten (Teil der Anzahlung auch ein oder Kann mit \$10,000 Ampahlung (Teil der Anzahlung auch ein oder zwei hänser in Rogina oder Sasslatoon) gesauft werden.

Pan wende sich an: H. SCHUMACHER